

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 gemäß § 2 (7) BBauG wurde vom Rat der Gemeinde Pelkum am 27.6.1974 gemäß § 10 BBauG als Sitzung beschlossen.

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 - Änderung gemäß § 2 (7) BBauG -

Durch Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 7.2.1974 wurde der Bebauungsplan Pelkum Nr. 9 gemäß § 2 (7) BBauG wie folgt geändert:

"Im Bereich der Grundstücke Gemarkung Pelkum, Flur 7, Flurstücke 76, 142 und 107 werden die überbaubaren Flächen aufgehoben und entsprechend der vorliegenden Planung neu festgesetzt."

Der Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 hat mit der Begründung gemäß § 2 (4) BBauG in der Zeit vom 10.4.1974 bis zum 10.5.1974 einschließlich zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

Pelkum, den 29. Juli 1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 wird gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 21.8.1974 genehmigt.

Essen, den 21.8.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 wird gemäß § 11 BBauG vom 23.6.1960 mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 21.8.1974 genehmigt.

Essen, den 21.8.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 21.8.1974 genehmigte 1. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 liegt gemäß § 12 BBauG ab 31.10.1974 öffentlich aus.

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 31.10.1974 ist diese Änderung des Bebauungsplanes rechtskräftig geworden.

Pelkum, den 16.12.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 - Änderung gemäß § 13 BBauG -

Der Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 15.11.1973 lautet wie folgt:

"Die überbaubare Fläche des Grundstückes Gemarkung Pelkum, Flur 10, Flurstück 49, wird entsprechend dem vorliegenden Planentwurf nach Norden erweitert. Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 wird hiermit gemäß § 10 BBauG als Sitzung beschlossen."

Pelkum, den 3. April 1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die 3. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 wird gemäß § 11 BBauG mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr vom 14.3.1974 genehmigt.

Essen, den 14.3.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die mit Verfügung der Landesbaubehörde Ruhr in Essen vom 14.3.1974 genehmigte 3. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 liegt gemäß § 12 BBauG ab 22.4.1975 öffentlich aus.

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 22.4.1975 ist diese Änderung des Bebauungsplanes rechtskräftig.

Hamm, den 22.4.1975

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 hat mit der Begründung in der Zeit vom 25.10.1974 bis zum 25.11.1974 einschließlich gemäß § 2 (6) BBauG zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

Pelkum, den 17. Dezember 1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 hat mit der Begründung in der Zeit vom 25.10.1974 bis zum 25.11.1974 einschließlich gemäß § 2 (6) BBauG zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

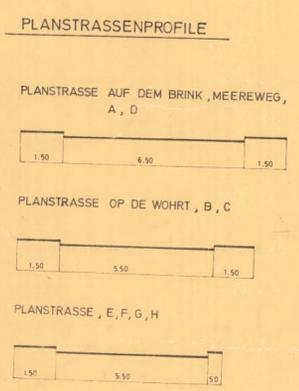
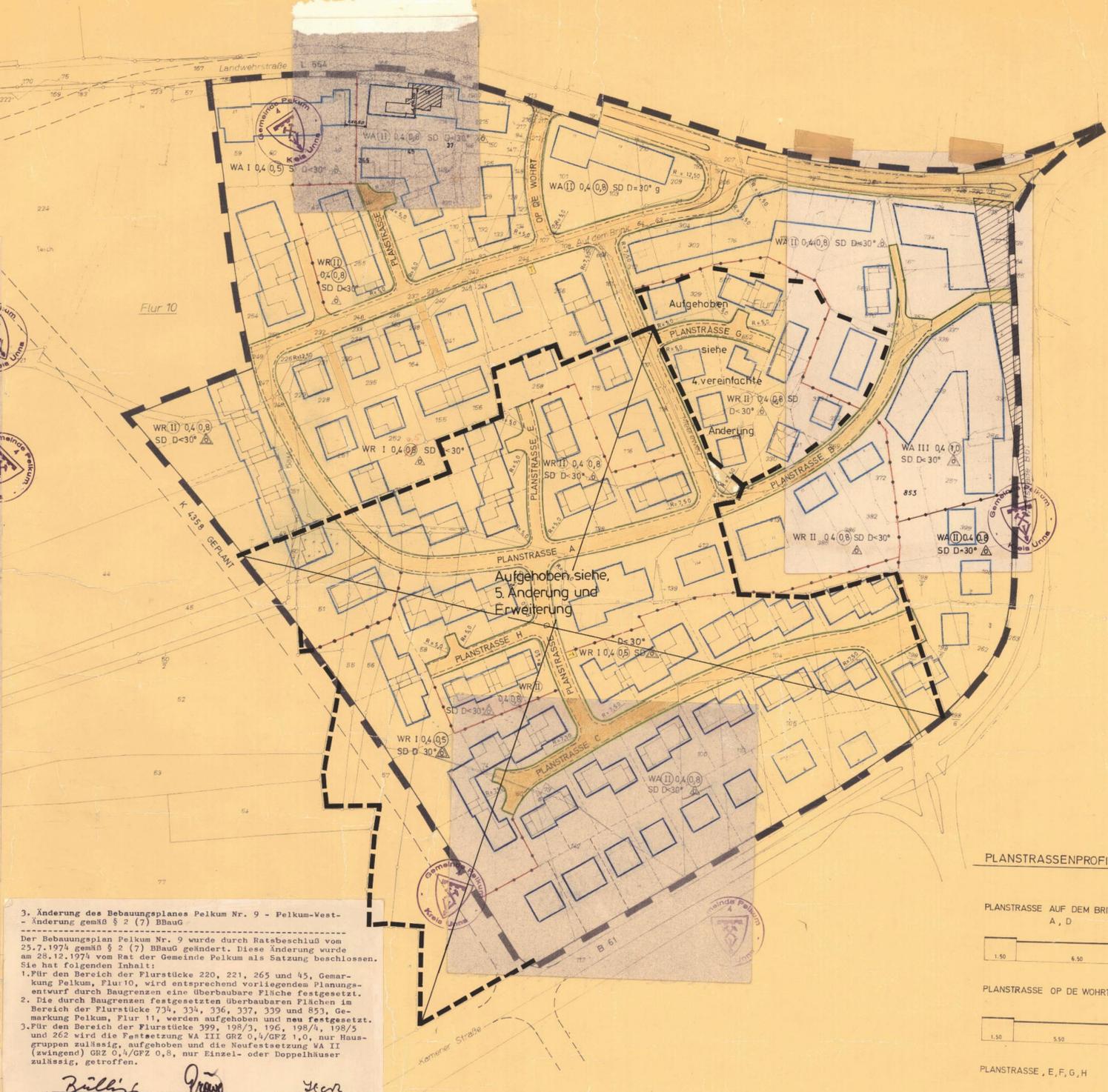
Pelkum, den 17. Dezember 1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Der Entwurf zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Pelkum Nr. 9 hat mit der Begründung in der Zeit vom 25.10.1974 bis zum 25.11.1974 einschließlich gemäß § 2 (6) BBauG zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich ausliegen.

Pelkum, den 17. Dezember 1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer



Maßstab 1:1000

BEBAUUNGSPLAN PELKUM NR. 9 DER GEMEINDE PELKUM, KREIS UNNA, BESTEHEND AUS 1 BLATT, 1. AUSFERTIGUNG, M. 1:1000

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNG		FESTSETZUNGEN		ART DER BAULICHEN NUTZUNG		MASS DER BAULICHEN NUTZUNG		BAUWEISE		FLÄCHEN	
	Gebäude vorhanden		Trafostation		W Wohnbauflächen		III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze		o offene Bauweise		Flächen für Stellplätze und Caragen (§ 9 (1) Nr. 1 u. Nr. 12 BBauG)
	Gebäude geplant		W Wasserleitung		WS Kleinsiedlungsgebiet		(III) Zahl der Vollgeschosse zwingend		o nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig		Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf (§ 9 (1) Nr. 13 BBauG)
	Gebäude öffentl., vorhanden		G Gasleitung		WR Reines Wohngebiet		0,4 Grundflächenzahl		o nur Hausgruppen zulässig		Verwaltungsgebäude
	Gebäude abzubauen		A Abwasserleitung		WA Allgemeines Wohngebiet		0,8 Geschosflächenzahl		o nur Doppelhäuser zulässig		Schule
	Geschalzläh vorhandener Gebäude		Grenzen		M Gemischte Bauflächen		0,9 Baumassenzahl		o geschlossene Bauweise		Jugendheim/Jugendherberge
	Dachneigung		Grenzen		MD Dorfgebiet						Post
	Flachdach		Grenzen		MK Mischgebiet						Kirche
	Satteldach		Grenzen		G Gewerliche Bauflächen						Kindergarten
	Walmdach		Grenzen		GE Gewerbegebiet						
			Grenzen		GI Industriegebiet						
			Grenzen		S Sonderbauflächen						
			Grenzen		SW Wochenendhausgebiet						
			Grenzen		SO Sondergebiet						
			Grenzen								
			Grenzen								

Die Erarbeitung des Planentwurfes

Pelkum, den 6.7.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit wird bescheinigt.

Hamm, den 19.V.69.

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 27.2.1969 nach welchem der Plan als Sitzung aufgestellt und zu diesem Zweck ausliegen werden soll.

Pelkum, den 10.3.1971 bis 10.4.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Planentwurf gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 27.2.1969 nach welchem der Plan als Sitzung aufgestellt und zu diesem Zweck ausliegen werden soll.

Pelkum, den 10.3.1971 bis 10.4.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 5.5.1971 durch den der Plan als Sitzung beschlossen worden ist.

Essen, den 6.8.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 mit Verfügung vom 6.8.1974 genehmigt worden.

Essen, den 6.8.1974

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 31.8.1971 durch den der Plan als Sitzung beschlossen worden ist.

Pelkum, den 13.9.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß des Rates der Gemeinde Pelkum vom 31.8.1971 durch den der Plan als Sitzung beschlossen worden ist.

Pelkum, den 13.9.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Zu diesem Plan gehört die gutachtliche Auswertung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 29.6.1971.

Essen, den 29.6.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer

Zu diesem Plan gehört die gutachtliche Auswertung des Verbandsausschusses des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk vom 29.6.1971.

Essen, den 29.6.1971

Hippmann Bürgermeister
Hamme Ratsherr
Stark Schriftführer